

# K I N O 1

# K I N O 2

16.00h	20.00h	D A T U M	16.30h	19.00h	21.00h
	<i>WEIT</i>	DO 14.09.17		BEUYS	Meine glückliche Familie
	<i>WEIT</i>	FR 15.09.17		Hampstead Park	Meine glückliche Familie
<i>WEIT</i>	<i>WEIT</i>	SA 16.09.17	<i>Emoji-Der Film</i>	Hampstead Park	<i>Der Wein &amp; der Wind</i>
Ostwind	<i>WEIT</i>	SO 17.09.17	BEUYS	Hampstead Park	<i>Der Wein &amp; der Wind</i>
	Hampstead Park	MO 18.09.17		Born to be blue	Meine glückliche Familie
	Hampstead Park	DI 19.09.17		BEUYS	Meine glückliche Familie
	<i>Royal Opera: Die Zauberflöte</i>	MI 20.09.17		Born to be blue	Hampstead Park

## Hampstead Park

Laufzeit: 1 Std, 43 Min  
Genre: Komödie  
Freigabe: ohne Altersbeschränkung  
Produktionsland: Großbritannien  
Darsteller: Diane Keaton, Brendan Gleeson,

Die exzentrische Emily Walters stammt aus den USA, lebt nun aber schon mehrere Jahre im Londoner Nobelviertel Hampstead. Dort fühlt sie sich zunehmend fehl am Platz. Da beobachtet sie eines Tages zufällig, wie eine Gruppe von Schlägern auf den kauzigen Donald Horner losgeht, der bereits seit vielen Jahren in einer selbstgebauten Hütte im weitläufigen Park wohnt. Die brutalen Männer, so stellt Emily bald fest, sollten den Einsiedler vertreiben, damit seine Hütte abgerissen werden kann, stattdessen soll an der Stelle nämlich ein Luxusbauprojekt begonnen werden. Zur großen Verwunderung ihrer affektierten Freunde und Bekannten stellt sich Emily an Donalds Seite und kämpft mit ihm für den Erhalt seines Zuhauses. Und ganz nebenbei verlieben sich die beiden ineinander...

"Außer den gut gespielten Figuren bleiben von diesem Film zwei Dinge in Erinnerung. Zum einen sind es die friedlich-anehmlichen Aufnahmen des Parks. Zum anderen sind es die gelegentlichen Abstecher in die Tiefe, die sich die Geschichte leistet, ohne dabei ihren unbeschweren Unterhaltungscharakter aufs Spiel zu setzen." (kino-zeit.de)

## Filmreihe "KiK-Kunst im Kino"

## BEUYS

Laufzeit: 1Std, 47 Min  
Genre: Dokumentarfilm  
Regie: Andreas Veiel  
Produktionsland: Deutschland

Er erklärte einem toten Hasen, was es mit den Bildern an der Wand auf sich hat und pflanzte in Kassel 7.000 Eichen neben einen Stein: Kunst diente dem deutschen Aktionskünstler, Bildhauer und Zeichner Joseph Beuys vor allem dazu, durch die Provokation ins Gespräch mit anderen Menschen zu kommen. Regisseur Andres Veiel geht es in seinem Dokumentarfilm nicht darum, die Werke von Beuys, der mit Andy Warhol zu den wichtigsten Aktionskünstlern des 20. Jahrhunderts gehört, umfassend zu interpretieren. Er lässt den Künstler, 1986 mit 64 Jahren verstorben, in Bild- und Tondokumenten sprechen und montiert Erklärungen von Menschen dazu, die Beuys kannten. Dabei wird deutlich, dass der auch ein politischer Mensch war. Als Mitglied der Grünen allerdings blieb er ein Außenseiter, der sich mit seinen antikapitalistischen Zielen nicht durchsetzen konnte.

### Weitere Filme der Reihe:

- "Auguste Rodin"
- "Final Portrait"
- "Marina Abramovic"
- "Frida"

## Meine glückliche Familie

Laufzeit: 1 Std, 54 Min  
Genre: Drama  
Freigabe: ohne Altersbeschränkung  
Produktionsland: Georgien/Deutschland  
Darsteller: Ia Sugliashvili, Merab Ninidze, Berta Khapava, Tsisia Kumsishvili

Ihren 52. Geburtstag nutzt Literaturlehrerin Manana, um ihrer Familie eine überraschende, folgenreiche Ankündigung zu machen: Sie will ausziehen! Sowohl ihr Mann Soso, mit dem sie seit 30 Jahren verheiratet ist, als auch ihre Mutter Lamara und ihre verheiratete Tochter Nino sind völlig verdattert. Bislang funktionierte das Zusammenleben in einer Drei-Zimmer-Wohnung in Tiflis doch gut! Als Manana wirklich ernst macht und ihre Koffer packt, bricht in der Familie das Chaos aus – als verheiratete Frau wohnt man schließlich nicht allein, das gehört sich doch nicht! Aber trotz der Ablehnung, die ihr aus ihrer Familie entgegenschlägt, trotz einer deutlichen Drohung genießt Manana ihre neue Freiheit, so gut es geht...

"Es ein simples, irgendwie alltägliches Szenario, das in den Händen einer großartigen Besetzung und zwei talentierten Filmemachern in eine kleine griechische Tragikomödie verwandelt wird, mit einer furchtlosen Frau, die versucht, ihre Lieben wegzudrücken, die sie unter Schuld und Zuneigung begraben." (The Hollywood Reporter)

# WEIT

## DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Laufzeit: 2 Std, 10 Min  
Genre: Reise-Dokumentarfilm  
Produktionsland: Deutschland

Sie wollen ihr Zuhause verlassen, um zu entdecken, was Heimat für andere bedeutet: Das junge Paar Patrick und Gwen zieht mit dem Rucksack gen Osten und weiter bis um die Welt. Die zwei versuchen dabei auch, sich in Verzicht zu üben. Das Ziel ist es, nicht mehr als fünf Euro am Tag auszugeben – und nicht zu fliegen. Jeder zurückgelegte Meter soll mit allen Sinnen wahrgenommen, Grenzen sollen ausgetestet und neben dem Verzicht soll auch der Genuss gelernt werden. Bei jedem Schritt wollen Patrick und Gwen spontan und neugierig bleiben. Die beiden sind drei Jahre und 110 Tage unterwegs, bewegen sich ausschließlich als Anhalter fort, ob mit Bus, Zug oder Schiff. Am Ende kommen fast 100.000 Kilometer durch Europa, Asien sowie Nord- und Zentralamerika zusammen. Sie kehren zu dritt zurück. Authentisch und besonders nah zeigen Gwen Weisser und Patrick Allgaier ihre 3,5 jährige Reiseerfahrungen und Begegnungen als filmischen Weg um die Welt. Die Doku zeigt die bunte Vielfalt der Welt und gleichzeitig, dass Gastfreundschaft und Offenheit überall zu finden sind. Mit reisephilosophischen Gedanken und dem Vertrauen in Mensch und Natur entlassen die Globetrotter ihre Zuschauer aus dem Kino und hinterlassen eine nachhaltig positive Stimmung.

## *Born to be blue*

Laufzeit: 1 Std, 38 Min  
Genre: Biopic  
Freigabe: ab 12 Jahren  
Produktionsland: Großbritannien/Kanada  
Regie: Robert Budreau  
Darsteller: Ethan Hawke, Carmen Ejogo

Jazz-Musiker Chet Baker steht eine verheißungsvolle Karriere als Trompeter und Sänger bevor, für die er sogar das Angebot eines Hollywoodstudios ablehnt, also nicht die potentiell lukrative Laufbahn als Schauspieler einschlägt. Doch nach seinem Aufstieg in den Fünfzigern stürzt der „King of Cool“, der „James Dean of Jazz“ ebenso steil wieder ab – als Opfer seiner inneren Dämonen in einem Musikerleben voller Exzesse. Irgendwann spritzt sich Chet Heroin und als ihm eine Schlägerei starke Zahnprobleme beschert, sieht es so aus, als sei die Karriere endgültig vorbei. Aber nach dem Absturz Mitte der Sechziger lernt er Jane kennen. Chet verliebt sich, sie glaubt an ihn, er schöpft neue Kraft. Chets Leidenschaft und Janes Vertrauen in ihn ermöglichen das Comeback. Einige der besten Aufnahmen seiner Karriere entstehen...

"Eine harte, kompromisslose Annäherung an eine Jazzlegende, getragen von einem Ethan Hawke, der nie besser war – und der sich hiermit früh für Preise als bester Schauspieler in der kommenden Oscarsaison empfiehlt." (Empire UK)  
"„Born To Be Blue“ ist ein wunderbarer Jazz-Film über den legendären Trompeter Chet Baker. Regisseur Robert Budreau schafft es fast magisch, die Seele des Jazz für Auge und Ohr des Betrachters einzufangen. Ethan Hawke als Chet Baker spielt so sensibel, zerbrechlich und zugleich unzähmbar wie noch nie." (Filmclicks.at)

## 9. Einsatzwoche!!

# Der Wein und der Wind

Laufzeit: 1 Std, 54 Min  
Genre: Tragikomödie  
Freigabe: ohne Altersbeschränkung  
Produktionsland: Frankreich  
Regie: Cédric Klapisch ("L'auberge espagnole")  
Darsteller: Pio Marmai, Ana Girardot, Francois Civil

Spätsommer im Burgund: Es gilt, den Wein zu ernten – und weil sein Vater kurz vorm Tod steht, kehrt der dreißigjährige Jean aufs idyllische Familienweingut zurück, um seinen Geschwistern Juliette und Jérémie zu helfen, zu denen er jahrelang keinen Kontakt hatte. Juliette und Jérémie sorgten zwischenzeitlich für den Fortbestand des Familienbetriebes und freuen sich bei der Weinlese über jede Unterstützung, die sie bekommen können. Doch die drei Geschwister merken schnell, dass manche Wunden auch nach Jahren noch offen sind, dass manche Wunden auch nach Jahren noch wehtun. Eine harte Entscheidung steht bevor: Soll die Familientradition fortgesetzt werden – oder sollen Jean, Juliette und Jérémie jeweils ihren eigenen Weg gehen und damit eine Zäsur wagen?

"„Der Wein und der Wind“ ist eine besonnen erzählte Geschichte über Familie, in der Schweres nicht allzu schwer genommen wird und die trotzdem erstaunlich realistisch ausfällt. Als Sinnbild für menschliche Kommunikation findet Regisseur Cédric Klapisch den Weinanbau und trifft damit ins Schwarze."(filmstarts.de)

## Live-Übertragung aus der Royal Opera London

Mittwoch, 20.Sep um 20.15h

## Die Zauberflöte

mit Roderick Williams, Siobhan Stagg, Mauro Peter

Dauer ca 3Std, 15 Min

Mozarts berühmte Oper Die Zauberflöte wird in der bezaubernden Inszenierung von David McVicar und mit der Bühnenausstattung von John Macfarlane zum Leben erweckt. Prinz Tamino verspricht der Königin der Nacht, ihre Tochter Pamina aus der Gewalt des Zauberers Sarastro zu befreien, und macht sich auf die Suche, begleitet vom Vogelfänger Papageno - aber es ist nicht alles so, wie es scheint... David McVicar wird in seiner klassischen Produktion dem Ernst der Oper ebenso gerecht wie ihren komödiantischen Zügen. Er trägt das Publikum in eine phantastische Welt mit tanzenden Tiere, Flugmaschinen und einem blendenden Sternenhimmel. Die Inszenierung liefert eine wunderbare Kulisse für Mozarts kaleidoskopische Partitur, von den Koloraturfeuerwerken der Königin der Nacht über Taminos und Paminas lyrische Liebesduette bis hin zu Papagenos volksliedhaften Arien voller Saft und Kraft. Die Zauberflöte ist eine Komödie, aber sie bringt auch Mozarts tiefe spirituelle Überzeugungen zum Ausdruck: Aufklärerische Bestrebungen auf der Suche nach Weisheit und Tugend liegen dieser bezaubernden Geschichte zugrunde. Die Zauberflöte hatte beim Publikum auf Anhieb Erfolg, und Mozarts angeblicher Konkurrent Salieri nannte sie 'operone' - 'große Oper'.

**Nächste Live-Übertragung aus London:  
LA BOHÈME Dienstag, 3. Oktober 2017 um 20.15 Uhr**

**Nächste Live-Übertragung aus der MET New York:  
NORMA Samstag, 07. Oktober 2017, 19 Uhr**